

Projektbeschreibung: Barrierearmes Fahrzeug Selbstbestimmung & Teilhabe durch mehr Mobilität

Ausgangslage

Die Stiftung WohnWerk begleitet erwachsene Menschen mit kognitiven Beeinträchtigungen auf ihrem Weg zu einem selbstbestimmten Leben – mitten in Basel, mitten im Leben. Im Bereich Begleitetes Wohnen bieten wir an zentraler Lage in Basel 32 Menschen ein Zuhause mit individueller Unterstützung und bedarfsgerechter Begleitung. Das Ziel: grösstmögliche Teilhabe, Eigenständigkeit und Lebensqualität.

Zu unserem Alltag gehört auch Mobilität. Medizinische Besuche, Freizeitaktivitäten, Besuche bei Angehörigen oder gemeinsame Ausflüge sind für viele Bewohnende wichtige Momente sozialer Teilhabe. Die Möglichkeit, unterwegs zu sein, fördert das Gemeinschaftsgefühl, stärkt das Selbstvertrauen und ist ein wesentlicher Bestandteil eines aktiven Lebens.

Finanzierung: Jeder Beitrag bringt uns vorwärts

Die Gesamtkosten für das Fahrzeug betragen inklusive Umbau **CHF 57'970.-**. Eine grosse Summe, die gemeinsam aber gut zu stemmen ist. Denn wie bei einem Fahrzeug jedes Teil zur Gesamtfunktion beiträgt, so bewegt auch jeder Beitrag etwas Wesentliches:

CHF 1'000.- stehen symbolisch für die Beleuchtung: Orientierung und Sicherheit, damit niemand im Dunkeln steht.

CHF 5'000.- ermöglichen den barrierefreien Einstieg: ein Zugang, der nicht nur Türen, sondern auch Wege öffnet.

CHF 10'000.- übernehmen sinnbildlich die Sitze: Raum für Begegnung, Austausch und gemeinsame Erlebnisse.

CHF 15'000.- bringen den Motor zum Laufen – Antrieb für Selbstbestimmung, Teilhabe und Lebensqualität.

CHF 20'000.- oder mehr übernehmen das Lenkrad: ein entscheidender Beitrag, der dem Projekt Richtung gibt.

Jeder Betrag hilft, die Mobilität und Teilhabe unserer Bewohnenden zu sichern.

Wachsende Bedürfnisse & neue Anforderungen

In den letzten Jahren haben sich die Mobilitätsbedürfnisse im begleiteten Wohnen verändert:

- Es leben zunehmend Menschen mit Rollstuhl im Angebot, da gewisse Krankheiten voranschreiten und / oder das Alter die Fähigkeit zu laufen beeinträchtigt.
- Einige Bewohnende sind älter geworden und benötigen einen erleichterten Ein- und Ausstieg.
- Die Begleitung wird individueller, flexibler und vielfältiger – auch im Alltag ausserhalb des Wohnhauses.

Unser aktuelles Fahrzeug stösst dadurch zunehmend an seine Grenzen.

Projektziel: Ein Fahrzeug, das allen gerecht wird

Um den veränderten Anforderungen gerecht zu werden, planen wir die Anschaffung eines neuen Fahrzeugs für den Bereich Begleitetes Wohnen. Vorgesehen ist der Renault Trafic Passenger & Spaceclass GP evolution – mit idealen Voraussetzungen für einen barrierearmen Umbau. Das neue Fahrzeug wird sich durch folgende Merkmale auszeichnen:

- komfortabler Ein- und Ausstieg für ältere Menschen
- viel Platz für Gruppenfahrten und Ausflüge
- moderne Sicherheits- und Ausstattungsstandards

So ermöglicht das Fahrzeug nicht nur die Teilnahme am gesellschaftlichen Leben, sondern unterstützt auch die Umsetzung der UN-Behindertenrechtskonvention – insbesondere Artikel 19, der das Recht auf unabhängige Lebensführung und Einbeziehung in die Gemeinschaft garantiert.

Nachhaltigkeit: Weiterverwendung des bisherigen Fahrzeugs

Das bisherige Auto bleibt in der Stiftung WohnWerk im Einsatz – insbesondere für andere Angebote, bei denen der Mobilitätsbedarf ebenfalls gestiegen ist (kleiner Auslieferungen, für die der Lieferwagen unverhältnismässig bzw. nicht verfügbar ist). Die Anschaffung des neuen Fahrzeugs ist somit sowohl eine Ersatz- als auch eine Erweiterungsinvestition.

Herzlichen Dank für die wohlwollende Prüfung unseres Unterstützungsantrags. Wir freuen uns auf Ihre Rückmeldung.